

# freiflug – geglückte Ouvertüre

Der Auftakt von freiflug mit den verschiedenen Workshops lässt auf Großes hoffen

**Kaufbeuren (ex).** Mitte April war es soweit – freiflug 2018 öffnete seine Pforten für die Teilnehmer und nach einem gemeinsamen Kick-Off starteten erfolgreich die verschiedenen Workshops. Über 70 Teilnehmer waren mit dabei.

Die Abteilung Kultur der Stadt Kaufbeuren und das Künstlerteam um Dorothea Schroeder empfangen die über 70 Teilnehmer, Sponsoren und Vertreter der Presse morgens im Gablonzer Haus. Nach einer kurzen Begrüßung stellte Schroeder ihr Konzept in Wort und Bild vor.

---

## MIT ENERGIE IN DEN TAG

---

Danach übernahm der Münchner Tänzer, Schauspieler und Choreograph Josef Eder und brachte alle Anwesenden mit zahlreichen Übungen erstmalig ordentlich ins Schwitzen. Es war schwer sich der Energie

Eders zu entziehen, zog er doch alle Beteiligten mit seiner Präsenz in den Bann und sorgte mit seinem Programm für einen gelungenen Auftakt.

Das Resultat war in den folgenden Workshops sofort spürbar. Die Gruppen gingen mit großem Vertrauen, gegenseitiger Akzeptanz und unglaublicher Disziplin an die Arbeit und erzielten erstaunlich gute und präzise Ergebnisse. Erste Szenen der Schauspieltruppe und Musikstücke der neugegründeten freiflug-Band wurden bereits am Sonntagabend präsentiert und sorgten für Begeisterung. Auch die Instrumente der Metal-Performer, die in der Berufsschule Kaufbeuren mit Lehrer und Bühnentalent Peter Rossmannith geschweißt wurden (Foto) sind fertig und warten auf ihren Einsatz im Mai und Juni. Ebenso erzielte man im Videomapping erste tolle Effekte mit Overheadprojektoren, auf die man im Juni bei Dunkelheit gespannt sein darf.



Ein besonderes Schmankerl war auch die von Regisseurin Schroeder initiierte Stadtführung durch Neugablonz: Stadtführer Hübner und die Zeitzeugen Frau Singer und Herr Warta ergänzten sich in Fachwissen, Anekdoten und eigenem Erleben optimal und ließen so die Geschichte Neugablonz' für die Teilnehmer lebendig werden.

Eine stetige Lebendigkeit war das ganze Wochenende bei allen Beteiligten spürbar. Der gute Austausch der Gruppen und ihren Künstlern mit- und untereinander sorgte für eine kreative Grundstimmung und ließ auch in diesem frühen Stadium große Fortschritte für das Gesamtergebnis erkennen.

Foto: freiflug